

ANATOMIE

Er saß im Wagen. Er war kurz eingeschlafen, kein tiefer Schlaf, nur ein traumloses Wegnicken, ein paar Sekunden. Er wartete und trank aus der Schnapsflasche, die er im Supermarkt gekauft hatte. Der Wind trieb Sand
5 gegen den Wagen. Hier war überall Sand, ein paar Zentimeter unter dem Gras. Er kannte das alles, er war hier aufgewachsen. Sie würde irgendwann aus dem Haus kommen und bis zur Bushaltestelle laufen. Vielleicht würde sie wieder ein Kleid tragen, ein leichtes, am liebsten das mit den gelben und grünen Blumen.

Er dachte daran, wie er sie angesprochen hatte. An ihr Gesicht, an ihre Haut unter dem Kleid und daran, wie groß sie war und wie schön. Sie hatte ihn kaum angesehen. Er hatte gefragt, ob sie etwas trinken wolle. Er
15 war nicht sicher, ob sie es verstanden hatte. Sie hatte ihn ausgelacht. »Du bist nicht mein Typ«, hatte sie geschrien, weil die Musik zu laut war. »Leider nicht«, hatte sie noch gesagt. Er hatte mit den Schultern gezuckt, als ob es ihm nichts ausmache. Und gegrinst hatte er. Was hätte er sonst tun sollen. Dann war er zurück zu seinem
20 Tisch gegangen.

Heute würde sie sich nicht über ihn lustig machen. Sie würde tun, was er wollte. Er würde sie besitzen. Er stellte sich vor, wie sie Angst haben würde. Die Tiere, die
25 er getötet hatte, hatten auch Angst gehabt. Er hatte es sehen können. Sie rochen anders, kurz vor ihrem Tod. Je größer sie waren, umso mehr Angst hatten sie. Vögel waren langweilig, Katzen und Hunde waren besser, sie wussten, wenn es ans Sterben ging. Aber Tiere konnten nicht sprechen. Sie würde sprechen. Es würde darauf
30 ankommen, es langsam zu machen, um möglichst viel davon zu haben. Das war das Problem: Es durfte nicht schnell gehen. Wenn er zu aufgeregt war, würde es schief laufen. So wie bei seiner allerersten Katze, er hatte schon nach der Amputation der Ohren nicht an sich
35 halten können und viel zu früh wahllos auf sie eingestochen.

traumlos drømmeløs

Wegnicken *n* lur

treiben* (*her*) blæse

irgendwann på ét eller andet tidspunkt

laufen* gå

Kleid *n -er* kjole

ansprechen* kontakte

Gesicht *n -er* ansigt

kaum knap nok

auslachen* grine ad

schreien* råbe

mit den Schultern zucken

trække på skulderen

es macht ihm nichts aus det

betyder ikke noget for ham

grinsen grine

sich über einen lustig

mache gøre én til grin

besitzen (*her*) have magt over

Tier *n -e* dyr

töten slå ihjel

riechen* lugte

umso desto

wenn es ans Sterben geht

når døden nærmer sig

auf etwas ankommen* gælde om

möglichst viel davon haben*

få mest muligt ud af noget

zu for

aufgeregt ophidset

schief laufen* gå galt

an sich halten* styre sig

wahllos på må og få

auf einen einstechen* gå

løs på én med en kniv

Das Sezierbesteck war teuer gewesen, aber es war vollständig, inklusive Knochenschere, Schädelspalter, Knorpelmesser und Kopfsonden. Er hatte es im Internet bestellt. Er konnte den Anatomieatlas fast auswendig.
 5 Er hatte alles in sein Tagebuch geschrieben, vom ersten Treffen in der Diskothek bis zum heutigen Tag. Er hatte heimlich Fotos von ihr gemacht und ihren Kopf auf Pornobilder geklebt. Er hatte die Linien, die er schneiden wollte, eingezeichnet. Mit schwarzen unterbrochenen
 10 Strichen, wie im Anatomieatlas.

Sie trat aus der Tür, er machte sich bereit. Als sie die Gartentür hinter sich schloss, stieg er aus dem Wagen. Das würde der schwierigste Teil werden. Er musste
 15 sie zwingen mitzukommen, sie durfte nicht schreien. Er hatte alle Varianten aufgeschrieben. Die Aufzeichnungen, die Bilder der jungen Frau, der getöteten Tiere und Hunderte von Splatterfilmen fand die Polizei später im Keller bei seinen Eltern. Die Beamten hatten das Haus
 20 durchsucht, als sie sein Tagebuch und das Sezierbesteck in seinem Auto fanden. Er hatte im Keller auch ein kleines Chemielabor – seine Versuche, Chloroform herzustellen, waren vergeblich gewesen.

Der Mercedes erfasste ihn mit der rechten Seite, als er aus seinem Wagen stieg. Er flog über die Kühlerhaube, prallte mit dem Kopf gegen die Windschutzscheibe und blieb links neben dem Auto liegen. Auf dem Weg ins
 25 Krankenhaus starb er. Er war 21 Jahre alt geworden.

30 Ich verteidigte den Fahrer des Mercedes. Er bekam ein Jahr und sechs Monate auf Bewährung wegen fahrlässiger Tötung.

Sezierbesteck *n -e* dissektionssæt
Knochenschere *f -n* knoglesaks
Schädelspalter *m -* redskab til at flække et kranium
Knorpelmesser *n -* bruskniv
Kopfsonde *f -n* caputelektrode
auswendig können* kunne udenad
bis zum heutigen Tag indtil i dag
einzeichnen tegne
unterbrochen (*her*) stiple
Aufzeichnung *f -en* notat
Beamte(r) *adj* politibetjent
Chemielabor *n -s* kemi-laboratorium
herstellen producere
vergeblich forgæves
erfassen ramme
Kühlerhaube *f -n* kølerhjel
prallen (*her*) slå
Windschutzscheibe *f -n* forrude
sterben* dø
verteidigen forsvare
auf Bewährung betinget
fahrlässige Tötung uagtsomt manddrab